

11. März 2024

Bildung und Kultur

Lehrgang erfolgreich abgeschlossen

VHS führte erstmalig neuartige Qualifizierung für Kindertagespflege durch

Acht Teilnehmerinnen wurden jetzt zu "Qualifizierten Kindertagespflegepersonen" weitergebildet. Der Kurs wurde von der Volkshochschule (VHS) erstmalig durchgeführt.

Erstmals führte die Volkshochschule (VHS) die neuartige und erweiterte Qualifizierungsmaßnahme im Auftrag des Fachbereiches Jugend und Familie der Stadt Bocholt durch. Im Kreis Borken ist neben der VHS Bocholt nur die VHS Ahaus für die Schulung nach dem Qualitätshandbuch (QHB) vom Bundesverband Kindertagespflege mit Sitz in Berlin als Bildungsträger anerkannt.

Über den Abschluss in feierlicher Runde und die Zertifikatsübergabe freuen sich mit dem Dozententeam Nadine Intven, Melanie Ostendorf und Ulrike Wegener (links im Bild) die Prüfungsteilnehmerinnen Desiree Weißing, Attika Baseer-Khan, Vera te Laar, Resi Kappenhagen, Madona Attalla, Meike vom Schemm, Miriam Tüshaus und Michelle Alck. Neben den "Qualifizierten Kindertagespflegepersonen" sind ebenfalls auf der rechten Seite im Bild die Fachberaterinnen Hannah Eisenbarth von der Stadt Bocholt, Stephanie Niewerth vom Kreis Borken, Isabel Testroet, Leiterin der VHS und Rabea Seelig, Schulungsbeauftragte der Kindertagespflege bei der VHS.

Die Absolventinnen haben neben den 300 Stunden theoretischen Unterrichts, zwei Praktika absolviert, ihre Konzeption verfasst und zwei Lernergebnisfeststellungen erfolgreich abgeschlossen. Kindertagespflege ist eine gesetzlich anerkannte Betreuungsform im familiennahen Umfeld für Kindern unter drei Jahren und hinsichtlich der qualitativen Voraussetzungen und Maßstäbe gleichrangig mit einer Betreuung in einer Kindertageseinrichtung oder einer Kindertagesstätte. Der nächste Kurs startet am 7. Oktober mit einer Intensivwoche, danach wird immer Dienstagabend Unterricht stattfinden.

Interessentinnen und Interessenten an der Qualifizierung können sich im Rahmen der geplanten Infoabende am Mittwoch, den 13. März, oder Montag, den 10. Juni, um 19 Uhr im VHS Sprachenzentrum, Isselburger Str. 64 in Bocholt über Ausbildungsmodalitäten, Zugangsvoraussetzungen und Möglichkeiten der Kostenübernahme informieren. Anmeldungen zum Infoabend sind über in der VHS-Geschäftsstelle in Bocholt, Stenerner Weg 14 a, in den Zweigstellen Rhede und Isselburg oder per Internet unter www.vhs-bocholt.de erforderlich.





Erstmals führte die Volkshochschule (VHS) die neuartige und erweiterte Qualifizierungsmaßnahme im Auftrag des Fachbereiches Jugend und Familie der Stadt Bocholt durch.

© Stadt Bocholt